

Nachrichten.

Nach dem Tode unseres Vorsitzenden, dessen am Eingang dieses Heftes gedacht ist, wurde von der Berliner Akademie der Wissenschaften an seiner Stelle der Prof. Wilhelm Scherer zu ihrem Vertreter in der Centraldirection gewählt, welcher schon oft bei der Herausgabe der in deutscher Sprache verfassten Werke mit Rath und Beihülfe dem Unternehmen förderlich gewesen war. Aber auch dieser ist uns und der Wissenschaft durch einen frühen Tod am 6. August d. J. ent-rissen.

Eine bibliographische Uebersicht über G. Waitz's Werke, Abhandlungen und Aufsätze hat G. Steindorff veröffentlicht (Göttingen, Dieterich).

Aus der Abtheilung Diplomata ist der langjährige Mitarbeiter Dr. A. Fanta wegen leidender Gesundheit Ende September ausgeschieden, und statt seiner Dr. Paul Kehr aus Erfurt eingetreten.

Bei dem Jubiläum der Heidelberger Universität hat die juristische Facultät unseren Mitarbeiter Dr. C. Zeumer zum Doctor honoris causa ernannt, als 'socium strenuum hominum doctorum qui celeberrima illa Monumenta Germaniae historica edunt, qui cum libellis eruditissimis ad leges mores-que Germanorum antiquorum spectantibus, tum egregia veterum formularum editione, exploratione, interpretatione scientiam iuris patrii mirum quantum promovit'. Wir erwähnen diese ehrenvolle Auszeichnung hier um so lieber, weil darin zugleich eine rühmliche Anerkennung der Ausgabe der 'Formulae' ausgesprochen ist.

Von der Abtheilung Antiquitates ist die 1. Hälfte des 1. Bandes der 'Necrologia Germaniae' ausgegeben, welcher die Diöcesen von Augsburg, Constanz und Chur umfasst, bearbeitet von Dr. Baumann. Vorrede, Register und Glossar werden in der 2. Hälfte des Bandes erscheinen.
